

PRÄMIERTES PROJEKT

RUPP AG

HÖRBRANZ

Ökologische Kälteanlage



UNTERNEHMENSPROFIL

Die Privatkäserei Rupp wurde 1908 von Josef Rupp gegründet und erlangte mit dem Beginn der Schmelzkäseproduktion in den 1930er-Jahren große Bekanntheit. Mittlerweile ist das Unternehmen in den Händen der dritten Generation der Familie Rupp.

2008 wurde der neue Produktionsstandort in Hörbranz bezogen. Im gleichen Jahr wurde auch der Genossenschaftsbetrieb Alma gekauft. Im Jahr 2012 wurden etwa 24.000 Tonnen Käseprodukte hergestellt. 80 % der produzierten Schmelzkäse-Produkte werden in über 50 Länder der Welt exportiert.

KÄLTEERZEUGUNG

Vor Einführung der Maßnahme

Kompressionskälte-Anlage

Am Gelände der Fa. Rupp in Hörbranz wurde eine Kompressionskälte-Anlage betrieben, welche zur Eiswasser-Bereitungsdiene.

Diese Anlage befand sich am Dach der Produktionshalle und diente der Kühlung der Produkte im Hochregallager. Der Verbrauch der Anlage verursachte Stromkosten von etwa 157.100,- Euro pro Jahr und machte damit alleine 26 % des Stromverbrauches des gesamten Standortes Hörbranz aus, was 1.725.000 kWh/a entsprach.



Beschreibung der Maßnahme

Kältemaschine

Ziel des Projektes war eine Reduktion des Energieverbrauchs in der Kälteerzeugung.

Als Ersatz für die alte Anlage wurde eine neue Kältemaschine mit dem natürlichen Kältemittel R 717 (NH₃, Ammoniak) eingesetzt.

Die neue Kältemaschine weist eine Nutzkälteleistung von 610 kW und eine Leistungszahl EER von 4,38 auf.

Unter der Voraussetzung, dass diese Kältemaschine die gleiche Kältemenge als die ersetzte Maschine zu leisten hat, ergeben sich 5.705 Volllaststunden im Jahr und ein Stromverbrauch von

795.300 kWh/a. Allein durch diese Maßnahme kam es zu einer Energieeinsparung von rund 930.000 kWh im Jahr bzw. einer Reduktion des Energieverbrauchs um 53,8 %.

Erwähnenswert ist auch die Reduktion der Schadstoffemissionen von jährlich etwa 363 Tonnen CO₂-Äquivalenten, welche einerseits durch die Energieeinsparung, andererseits aber auch durch die Umstellung auf das natürliche Kältemittel R 717 (Ammoniak) erreicht wird

ERGEBNISSE

Energieeinsparung:	929.200 kWh/a
Kosteneinsparung:	85.000 EUR/a
Einmalige Investition:	461.500 EUR
Jahr der Realisierung:	2015



KONTAKT

Rupp AG

Josef Degasper

Krüzastraße 8

6912 Hörbranz

Tel.: ++43 5573 8080 548

E-Mail: josef.degasper@rupp.at

www.rupp.at

BERATUNG

sattler energie consulting gmbh

DI Christoph Czaby

Krottenseestraße 45

4810 Gmunden

Tel.: ++43 7612 73799

E-Mail: c.czaby@energie-consulting.at

www.energie-consulting.at